

Ein Waldkindergarten-Tag bei den Waldläufern

Der Tag im Wald beginnt jeden Morgen um 7:30 Uhr in Reichersdorf am Bauwagen. Nachdem bis 7:45 Uhr alle Kinder angekommen sind, begrüßen wir uns in einer Morgenrunde mit einem Lied. Dann wird mit selbst gestalteten Steinen gezählt, wie viel Waldläufer da sind, wie viele fehlen und wir stellen vor allem fest, wer fehlt.



Anschließend marschiert die Gruppe los - denn das Besondere an unserem Waldkindergarten ist, dass wir zu unserem eigentlichen Waldplatz erst einige Zeit gehen müssen.

Nach einem kurzen Stück auf der Straße „Am Bach“ machen wir Halt an einem Bauernhof, auf dem wir Hühner und Laufenten beobachten.....



..... und Kühe füttern und streicheln.

Dann geht es bergauf in den Wald, wo die Kinder an verschiedenen Haltestellen, die mit dem Logo des Waldkindergartens Waldläufer markiert sind, immer wieder aufeinander warten, bevor sie weitergehen.



Mit demokratischen Abstimmungen entscheiden die Kinder, welchen Weg sie gehen möchten, denn es gibt viele verschiedene Möglichkeiten.



So kann jeder Einzelne jeden Tag immer wieder Neues entdecken und erforschen.



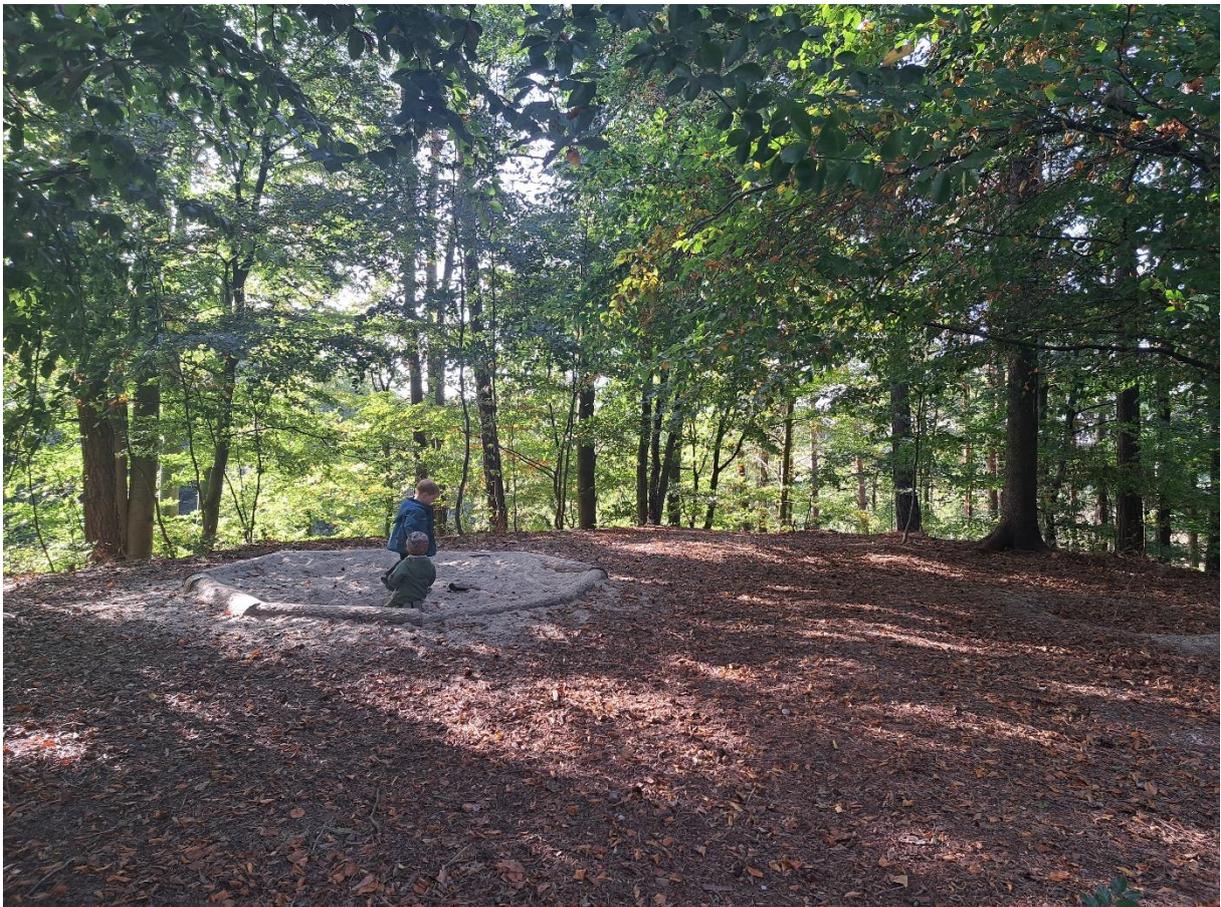
Sind die Waldläufer an ihrem Waldkindergartenplatz angekommen, wird als erstes der Rucksack am persönlichen Haken im Unterstand aufgehängt.



Bei der Durchführung des Morgenkreises lernen die Kinder nach dem Beten schon vom ersten Tag an mit der Jahrestafel Tag, Datum, Monat, Jahreszahl, Jahreszeit, Wetter und Temperatur zu bestimmen. Die Anzahl der Kinder, die da sind und wie viel fehlen sollte noch von der morgendlichen Kinderrunde im Gedächtnis sein und eingestellt werden. Nach dem Besprechen der bevorstehenden Aktivitäten des Tages waschen sich alle Waldläufer vor der Brotzeit die Hände.



Nach der Brotzeit haben die Kinder Zeit zum Erforschen, Bauen, Kochen, Experimentieren, Arbeiten, Malen, Gestalten, Klettern, Schnitzen, Laufen und Vielem mehr also zum spielenden Lernen. Ebenso werden in dieser Zeit pädagogische Angebote durchgeführt.



Bevor der Rückweg angetreten wird, schaut die „Waldpolizei“ im Rahmen des Abschlusskreises, ob wieder alles aufgeräumt ist.



Auf dem steilen Weg nach unten auf der anderen Seite des Berges zum Treffpunkt beim Bauwagen achten die Kinder wieder auf einige Haltestellen und beweisen auf den vielen Rutschbergen Mut und Geschicklichkeit beim Klettern.





Nach der letzten Wegentscheidung kommen die Waldläufer zwischen 13:15 und 13:30 Uhr beim Bring- und Abholplatz in Reichersdorf an und werden beim Bauwagen wieder abgeholt.

